

Chase Stoppa gewinnt beim „Eierpekken“

RHEINBERG (sass) Auf dem Schulhof der St.-Peter-Grundschule fand jetzt das traditionelle „Eierpekken“ des Sprookvereins Ohmen Hendrek wieder für Grundschüler aus ganz Rheinberg ausgerichtet. „Schon seit ungefähr sechs Jahren veranstalten wir hier das Eierpekken, weil wir an der St.-Peter-Schule auch unsere Platt-AG durchführen“, erklärte Norbert Ricking, Vorsitzender des Sprookvereins, der eine Abteilung des Heimatvereins ist. Über 60 Kinder reihten sich in die Schlange ein. Jeweils zwei Kinder ließen die braunen Eier aufeinander krachen. Jedes Kind wendete seine ganz spezielle Technik an, um mit einem unzerstörtem Ei in die nächste Runde zu ziehen.

Daniel (8) titschte das Ei seiner Gegnerin mit voller Wucht an, doch ohne Erfolg – die Eierschale splitterte komplett weg. Der Junge hatte dennoch Spaß. Auch Martha (6) ging mit einem besonderen Trick ans „Eierpekken“. „Ich nehme mir immer die helleren Eier, die sind stabiler“, so die Grundschülerin und hielt sich so über mehrere Runden. Doch am Ende knackte auch



Die Kinder der **St.-Peter-Schule** hatten eine Riesenspaß. RP-FOTO: ARMIN FISCHER

ihr Eier. Die Schüler hatten Riesenspaß. Mit großer Freude duellierten die Kinder sich. Ruckzuck lichteten sich die Reihen, immer weniger Kinder hielten noch ein ganzes Ei in der Hand. Am Ende siegte Chase Stoppa (7) von der St.-Peter Grundschule einen 20-Euro-Gutschein, den die Kulturstiftung der Sparkasse gestiftet hatte, ebenso wie die Gutscheine über 15 und 10 Euro sowie über 20 Sachpreise. Den zweiten Platz sicherte sich Vaanilaa Ketheeswaranathan (10), den dritten Platz und damit einen Zehn-Euro-Gutschein holte sich Karina Ernst.